

01.07.2021

Unwetterschäden zwischen Geilenkirchen und Herzogenrath

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Die Gleisanlagen wurden unterspült, Bodenuntersuchungen sollen Klarheit über notwendige Reparaturarbeiten geben. (© NVR GmbH / Smilla Dankert)

Aufgrund des Unwetters in der Nacht zu Mittwoch ist die Strecke Geilenkirchen – Herzogenrath noch bis auf Weiteres gesperrt. Der starke Regen hat das Erdreich neben der Strecke weggespült. Geröll und Schlamm sind dadurch auf die Gleise und einen Bahnübergang gelangt. Auch zwei Oberleitungsmasten sind von der Überschwemmung betroffen.

Die Deutsche Bahn ist mit Expert*innen vor Ort, um die Schäden zu beseitigen. Darüber hinaus finden ab heute Bodenuntersuchungen durch Fachfirmen statt, um mögliche Schäden unterhalb der Gleise zu erkunden. Erst wenn die DB ein vollumfängliches Schadensbild hat, kann das weitere Vorgehen und die Dauer der Reparaturen bekannt gegeben werden. Derzeit geht die DB von einer **möglichen Sperrung bis zum 26. Juli (Update vom 13. Juli: voraussichtlich bis Ende August)** aus. Bis dahin können keine Züge auf der Strecke zwischen Herzogenrath und Geilenkirchen verkehren.

Im **Nahverkehr** verkehren die Züge der Regionalbahn-Linie **RB 33** (DB Regio) nicht zwischen Geilenkirchen und Aachen Hbf. Ein Busnotverkehr ohne festen Fahrplan ist eingerichtet. Ab dem Samstag, 3. Juli, wird dieser durch einen Schienenersatzverkehr nach Fahrplan abgelöst. Dieser beinhaltet u.a. ein Schnellbuskonzept von Montag bis Freitag zwischen Geilenkirchen und Aachen Hbf. Ab Herzogenrath können Fahrgäste auf die Züge der Linie RB 20 bis Aachen Hbf ausweichen.

Zwischen Lindern und Heinsberg wird ein Pendelverkehr eingerichtet, zwischen Herzogenrath und Aachen Hbf verkehren die Züge der Linien RE 18 und RB 20 planmäßig.

Die Züge der Linie **RE 4** (National Express) verkehren derzeit nur zwischen Dortmund Hbf und Geilenkirchen. Die Halte zwischen Geilenkirchen und Aachen Hbf entfallen. Auch hier setzt National Express Ersatzbusse ein. Ab dem 5. Juli setzt National Express für den Zeitraum der Sperrung folgendes Ersatzkonzept um: Die Linie RE 4 verkehrt zwischen Dortmund Hbf und Geilenkirchen sowie zwischen Aachen Hbf und Herzogenrath. Für den Streckenabschnitt zwischen Geilenkirchen und Herzogenrath kommt ein Schienenersatzverkehr mit Bussen zum Einsatz.

Im **Fernverkehr** fällt das ICE-Zugpaar 1545/1548 (Aachen - Berlin) zwischen Aachen und Rheydt aus. Somit können die Halte in Aachen Hbf, Herzogenrath, Geilenkirchen und Erkelenz in beiden Richtungen nicht bedient werden. Ebenso muss der sonntägliche ICE 846 aus Berlin bereits in Mönchengladbach enden. Die Halte in Rheydt Hbf, Erkelenz, Geilenkirchen, Herzogenrath und Aachen Hbf entfallen.

Die Deutsche Bahn arbeitet mit Hochdruck an der Schadenserkundung- und beseitigung und bittet die Fahrgäste um Verständnis für die entstehenden Unannehmlichkeiten.

Download

[Schienenersatzverkehr Geilenkirchen - Aachen \(523,8 KiB\)](#)